



Schwarzwald Mitte

## 21 Titisee-Neustadt

Loipenvielfalt für jedermann



Die Landschaft rund um Titisee-Neustadt hat ihr Gesicht den Prozessen in der letzten Eiszeit zu verdanken. Das Feldbergmassiv war damals von einer dicken Eiskappe bedeckt. Dieses Eis arbeitete sich vorwärts und schob dabei Geröll vor sich her. Der Titisee entstand durch diese »Arbeit«. Das Gesteinsmaterial lagerte sich in Form eines Riegels ab, dahinter staute sich das tauernde Gletscherwasser. Neben dem Titisee findet man weitere landschaft-

Winterliche Abendstimmung am Titisee.



Schwarzwald Mitte

liche Zeugen aus dieser Zeit im Jostal und Langenordnachtal. In beiden Tälern befanden sich Eisstauseen, hier bildete das Eis selbst den Stauriegel. Heute herrschen im Winter natürlich andere Temperaturen und von Gletschereis ist weit und breit nichts mehr zu sehen. Aber mit Schnee kann, ja muss man immer rechnen. Alle Loipen der Region Titisee-Neustadt liegen zwischen 830 und 1130 m Höhe.

Vor allem das Loipenzentrum Schwärzenbach im Norden von Neustadt kann hervorgehoben werden. Dort werden täglich ab 9.00 Uhr – wann immer es die Witterung zulässt – optimal präparierte Spuren geboten. Diese Loipen befinden sich alle in einer Höhenlage von über 1000 m (1040–1130 m) und sind daher sehr schneesicher. Auf der Hellewandspur kann zweimal die Woche abends bei Flutlicht gefahren werden. Abgerundet wird das Angebot hier mit dem meist schon ab November bewirtschafteten Loipenhaus.



Glitzerndes Licht- und Schattenspiel auf dem Dach der Loipenhütte in Schwärzenbach.

In ihrer Gesamtheit betrachtet weisen die Loipen des Gebietes alle Schwierigkeitsgrade auf, sodass sowohl Anfänger als auch Geübte auf ihre Kosten kommen. Außerdem haben die meisten Strecken Anschluss an weiterführende Loipen. Viele der Aussichtspunkte sind bei guter Fernsicht unbedingt sehenswert. Zum Beispiel hat man über den Titisee hinweg einen beeindruckenden Blick zum Feldberg-Gebiet, auf dessen höchste Gipfel und weiter bis zu den Alpen. Ebenso eindrucksvoll präsentiert sich der Blick in östliche Richtung mit dem Höhenrücken der Schwäbischen Alb und dem Taleinschnitt der Donau.

[www.hochschwarzwald.de/Titisee](http://www.hochschwarzwald.de/Titisee)



## Schwarzwald Mitte



### ► Neustadt – Waldau und zurück



18,5 km, 380 Hm, 845-1035 m



Die Jostalspur führt vorbei an historischen Schwarzwaldgebäuden.

**Ausgangspunkt:** Neustadt, Spiegelhaldenhäusle (ehemaliger Schwarzwaldbauernhof am Eingang zum Jostal) nahe der HELIOS-Klinik (Navi: Spiegelhaldenweg, 79822 Titisee-Neustadt).

**Anforderungen:** Anspruchsvolles Laufen über mittlere bis steile Anstiegsbereiche durch die Seitentäler von Neustadt auf das Plateau nach Waldau.

**Laufrichtung:** Mit dem Uhrzeigersinn.  
**Einkehr:** Mehrere Gasthöfe im Jostal, in Waldau und im Langenordnachtal.

**Loipenbeschreibung:** Die hier beschriebene Toptour ist eine Kombination von drei Einzelloipen. Von der Jostalspur geht es über einen Abschnitt der Rundloipe Waldau zur Langenordnachspur.

Wir beginnen am Startpunkt der Jostalspur am Spiegelhaldenhäusle in Neustadt und steigen gleich mit einem kleinen Anstieg ein. Vor uns öffnet sich das

Jostal. Wir durchlaufen das Tal auf den nächsten 5 km auf flachen Abschnitten, die jedoch immer wieder durch kurze, steile Anstiege unterbrochen sind.

Nach dem Wechsel auf die andere Seite der L 128 passieren wir bald den Josenhof und müssen nun durch das Schnattertal hinauf auf die Kammhöhe. Am nahe gelegenen Schweizerhof an der B 500 endet die Jostalspur und wir wechseln nach rechts auf die Rundloipe Waldau. In einer mäßig geneigten Abfahrt gelangen wir nach Waldau. Wer hier eine Verschnaufpause einlegen will, kann dies beispielsweise direkt neben der Loipe im Gasthaus Sonne tun, wo man äußerst freundlich empfangen wird.

Über eine kleine Schleife laufen wir dann weiter in Richtung der Skilifte, vor denen sich der Startpunkt der Langenordnachspur befindet, die uns wieder nach Neustadt zurückbringen wird. Durch den offenen Talgrund laufen wir tendenziell immer leicht abwärts. Wenn die Schneelage nicht optimal ist, ist der Abschnitt zwischen Waldau und Langenordnach meist nicht gespurt, doch erkennt man den Verlauf an den Fahrspuren der vorangegangenen Läufer, die auch ohne Präparierung wissen, wo es langgeht.

Wir bewegen uns hier zwischen malerischen Gebäuden, wie Schwarzwälder Höfen und Sägemühlen. Nach ca. 4 km erreichen wir Langenordnach und passieren die Trainingsloipe (Flutlichtloipe). Dann geht es über einen Geländeriegel hinweg, der eine sanft ansteigende (4 %) und eine steil abfallende Flanke (etwa 13 %) für uns parat hält. Zum Schluss müssen wir noch über eine kleine Geländestufe hinauf, bevor wir flach dem Ziel entgegenlaufen.



## Schwarzwald Mitte

### ► Langenordnachspur



7,7 km, 70 Hm, 845 – 915 m

**Ausgangspunkt:** Waldau, Parkplatz Schneebeglift (Navi: Vordertal, 79822 Titisee-Neustadt).

**Endpunkt:** Neustadt, Spiegelhaldenhäusle, nahe der HELIOS-Klinik. Zurück nach Waldau mit der Buslinie 7261.

**Anforderungen:** Leichte Spur mit einer kurzen, steilen Abfahrt mit enger Kurve (Vorsicht!).

**Laufrichtung:** Von Waldau nach Neustadt.

**Einkehr:** »Oberes Wirtshaus« zum Hirschen und »Unteres Wirtshaus« zum Löwen in Langenordnach.

**Klassisch, Skating und Nordic Cruising**

**Loipenbeschreibung:** Die Langenordnachspur ist keine Rundspur, sondern eine Strecke mit unterschiedlichem Start und Zielpunkt. Sie führt vom Ortsteil Waldau durch das Langenordnachtal nach Neustadt.

Hierbei verläuft die Strecke meist durch den offenen Talgrund und tendenziell immer leicht abwärts. Nach ca. 4 km erreicht man Langenordnach, wo eine Extra-Runde auf der Trainingsloipe gelaufen werden kann (detailliertere Beschreibung siehe Toptour bzw. Trainingsloipe Langenordnach).

### ► Mooswaldspur



3,7 km, 70 Hm, 845 – 885 m

**Ausgangspunkt:** Titisee, Parkplatz Strandbad (Navi: Strandbadstraße, 79822 Titisee-Neustadt).

**Anforderungen:** Streckenführung über hügeliges Terrain.

**Laufrichtung:** Gegen den Uhrzeigersinn.

**Flutlicht:** Ein Streckenabschnitt von ca. 2 km ist täglich von 18.00 bis 22.00 Uhr beleuchtet.

**Einkehr:** In Titisee findet man mehrere Gasthäuser.

**Klassisch und Skating**

**Loipenbeschreibung:** Die Loipe startet neben dem Parkplatz am Strandbad in Titisee. Sie führt durch den Wald auf eine Lichtung, die mit Flutlichtmasten ausgestattet ist.

Die Mooswaldspur verläuft weiter in einer Schleife mit einem kurzen Anstieg in Richtung Hinterzarten, wo sie auf die Hochmoorloipe (Langlaufregion Hinterzarten) trifft. Dort kehrt die Spur wieder um und führt zum Ausgangspunkt zurück.

### ► Rudenbergspur



4,0 km, 30 Hm, 995 – 1030 m

**Ausgangspunkt:** Neustadt, Max-Engelsmann-Hütte am Tennenberg im Ortsteil Rudenberg (Navi: Rudenberg, 79822 Titisee-Neustadt), erreichbar nur zu Fuß ab der Jugendherberge.

**Endpunkt:** Nähe Sternenhütte (Bushaltestelle/L 176) zwischen Schwarzenbach und Eisenbach. Mit der Buslinie 7262 gelangt man über Friedenweiler zurück nach Neustadt.

**Anforderungen:** Die Loipe verläuft überwiegend durch Wald und bleibt dabei eben bis hügelig.

**Laufrichtung:** Frei.

**Klassisch und Nordic Cruising**

**Einkehr:** Landgasthof Pauli-Wirt in Rudenberg.

**Hinweis:** Selten präpariert!

**Loipenbeschreibung:** Der Zustieg zur Rudenbergspur befindet sich nahe der Rudenberg-Jugendherberge in Neustadt. Von dort geht es rechter Hand erst einmal zu Fuß zum Loipenstart bei der Max-Engelsmann-Hütte.

Ab hier verläuft die Spur anfänglich in leichtem Auf und Ab. Nach der Hälfte der Strecke zieht sie etwas an und versteilt sich leicht, bis sie auf die L 176 (Schwarzenbach – Eisenbach) trifft.

